

Eine Zeitung der  
Mediengruppe

**MIRAVITA**  
Innviertel

freiwillige Spende

November 2017

# Schreibraum

Nußbaum



Damals



Heute

## Eröffnung der neuen Werkstatt in Nußbaum



Die  
Besinnlichste  
Zeit des  
Jahres

„Gute Laune Weihnachtskekse“

Gewürze und ihre Wirkung

Rezept: Knusperige Weihnachtsente

Warum feiern  
wir eigentlich  
Weihnachten ??

LUSTIGE RÄTSELECKE





FÜR UNS IST DIE ECHTHEIT DIESER ZEITUNG SEHR WICHTIG. AUS DIESEM GRUND WERDEN TEXTE, DIE VON DEN KLIENTINNEN VERFASST WERDEN AUCH OHNE KORREKTUR ÜBERNOMMEN. DAS HEISST TIPP U. RECHTSCHREIBFEHLER WERDEN **NICHT VERBESSERT**. DIESE TEXTE SIND IN **KURSIV GEHALTEN UND GRÜN!** NUR SO KANN SELBSTBESTIMMTES LEBEN UND INTEGRATION FUNKTIONIEREN.

„SO WIE ICH BIN, WERDE ICH ANGENOMMEN“

- GENAU DAS WOLLEN WIR VERMITTELN.

Viel Spaß beim Lesen!!

Das Nußbaum-Team

# Werkstatt Nußbaum

Regelmäßiger Besuch von „Bambi“ freut  
uns immer sehr!!!!



Unsere Türen sind auch sonst für Jedermann geöffnet  
Montag bis Donnerstag 8:00 – 16:00 / Freitag 8:00 bis 12:30

# GELUNGENE ERÖFFNUNG DER NEUEN WERKSTÄTTE VON MIRAVITA INNVIERTEL

Sehr festliche Stimmung herrschte bei Miravita Nußbaum am Sonntag, dem 17. September 2017. Zahlreiche BesucherInnen, Eltern & Angehörige, KlientInnen und BewohnerInnen kamen bereits zur Segnungsandacht, welche von Diakon Heinz Rieder, Franziska Gattringer und dem Chor gestaltet wurde.



## Eröffnungsfeier vom Miravita Nussbaum

*Wir haben die Bänke und Tische im Turnsaal aufgestellt. Und die Stehtische vor der Küche aufgestellt. Die Wochen zuvor haben wir den Raum mit unseren Projekten die wir schon gemacht haben dekoriert und auch ein paar unseren Karten aufgestellt und auch Carmens Künstlerkasten stand herrinnen. Um 10:30 Uhr war der Gottesdienst wo die Betreuer Nicole und Vroni und Ich und Christoph und Martin Fürbitten vorgelesen, dann hat der Pfarrer das Haus gesegnet und ist durch das ganze Haus gegangen. Dann hatten wir noch Reden. Und dann sind wir Nachhause gefahren. Es war ein sehr schönes Fest.*



Lydia



Der Vereinsobmann Franz Hattinger und die Geschäftsführerin Kornelia Greil durften unter den Gästen auch viele Ehrengäste aus Politik und Gesellschaft willkommen heißen.



Bereits 2009 wurde in Waldzell das Wohnhaus und die Fähigkeitsorientierte Aktivität in Hacksperr eröffnet.

Die Freude darüber, dass Miravita Innviertel nun ein weiteres Haus eröffnen konnte, wurde in den Festreden immer wieder betont. In der FA Miravita Nußbaum finden nun weitere 20 KundInnen beste Betreuung und Beschäftigung.







Den ganzen Tag über wurde ein abwechslungsreiches Programm geboten. Für musikalische Stimmung sorgte das **Schlossteichecho** aus Aurolzmünster.



Die Teamleitung von Miravita Nußbaum - Petra Mair und ihr Team öffneten die Türen der einzelnen Gruppenräume zur Besichtigung.



Kinderschminken, ein Schätzspiel mit tollen Preisen und eine abschließende Einkehr in der „Schlechtwetter-Weinlaube“ von Mike’s Musicbar im Haus rundeten den Besuch bei Miravita Nußbaum ab.



**Wir möchten uns recht herzlich beim Schlossteichecho für die feierliche Umrahmung unseres Eröffnungsfestes bedanken. DANKE!!!** Team Nußbaum





Es wurden bei dieser Eröffnungsfeier auch großzügige Spenden übergeben:

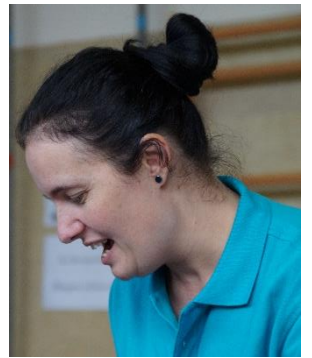
Catering **König Stefan** aus Gurten, **Firma Ortbauer** und **Mike's Musicbar** aus Waldzell, **Franz Stempfer**, **Goldhaubengruppe Waldzell**, allen **KuchenspenderInnen** und der **Brauerei Ried** **HERZLICHEN DANK!!!**



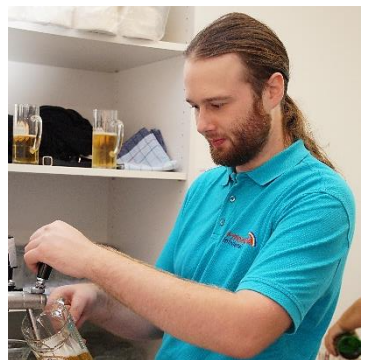
**DANKEN** möchten wir auch dem gesamten Vorstand, allen ehrenamtlichen HelferInnen, den Nachbarn, der FF Nußbaum, den Kinderfreunden Waldzell, sowie allen MitarbeiterInnen von Miravita Innviertel für ihren Beitrag zu einem gelungenen Fest!







D  
A  
N  
K  
E









# Kutschenfahrt

Am 28. September konnten die KlientInnen und BetreuerInnen der FA Nußbaum eine besondere Abwechslung genießen. Bei schönstem Spätsommer-Wetter durften wir mit Herrn Georg Weinhäupl kostenlos mehrere Rundfahrten mit seiner Pferdekutsche machen.

***Danke, Georg für diesen netten Tag!!***



*Am Donnerstag, dem 28.9.2017 um halb neun sind wir nach draußen gegangen und haben gewartet bis die Kutsche wieder zurückkommt. Dann waren die nächsten daran und das ging solange weiter bis alle dran waren. Die Kutschenfahrt war sehr schön und sehr lustig,*



Lydia 9



## Danke an Berger August

*Am Sommerende dieses Jahres bekamen wir drei Hochbeete und wollen uns nun recht herzlich bei August Berger bedanken das er unsere Hochbeete Gratis Herauftransportiert und Aufgebaut hat.*

*Wir sind sehr froh dass wir jetzt unsere eigenen Kräuter anpflanzen können.*

*Das finden wir sehr gut auch für einige Kollegen dass die Wahrnehmung trainiert werden kann. Es ist eine große Bereicherung für uns und es freut uns sehr.*

Danke von  
uns ALLEN!!!



Lydia





# Kekse für die gute Laune

*Kekse gegen den Winterblues: Dieses Rezept erfand Hildegard von Bingen. Die für ihre Heilkunst berühmte Äbtissin wusste schon im 11. Jahrhundert, dass Muskat und Zimt die Stimmung aufhellen.*

## Zutaten:

Für ca. 80 Kekse

- 150g Butter
- 2 Eier
- 200 g Vollrohrzucker
- 300 g Dinkelmehl Typ 630
- 200 g gemahlene abgezogene Mandeln
- 2 gestrichene EL Ceylon Zimt ( 15g)
- 2 gestrichene EL geriebene Muskatnuss
- 1 Messerspitze Nelkenpulver

*Hildegart von Bingen verfolgte mit ihren Rezepten therapeutische Ziele: Die Nervenkekse enthalten relativ viel Muskat. Muskat in größeren Mengen wirkt berauschend. Die bei den Zutaten angegebene Menge sollten Sie deshalb nicht bedenkenlos erhöhen. Kinder werden von sich aus kaum zulangen: Die Kekse schmecken sehr herb, kräftig, wenig süß: nicht wie typisches Weihnachtsgebäck.*

*In der“ Hildegart- Medizin“ spielt Vollkorn- Dinkel eine große Rolle. Dinkel, die Urform des heutigen Weizens, enthält mehr Vitamine, Mineralstoffe und Eiweiß als Weizen und hat zudem einen sehr würzigen, nussigen Geschmack. Er eignet sich zum Backen. Das Mehl ist erhältlich in Reformhäusern, in Bioläden und in gut sortierten Supermärkten.*

## Zubereitung

**Schritt 1:** Die Butter mit einem Schneebesen schaumig schlagen und mit dem Zucker, zwei Eiern (Zimmertemperatur) und einer Prise Salz gut verrühren.

**Schritt 2:** Muskat, Zimt Nelkenpulver und geriebene Zitronenschale mit Mehl, Backpulver und den gemahlenden Mandeln mischen, dann mit dem Knethaken mit der Butter-Zucker – Mischung verkneten. Etwa eine Stunde kaltstellen.

**Schritt 3:** Aus dem Teig Rollen formen (Durchmesser 4 Zentimeter), in Haushaltsfolie wickeln und nochmals kaltstellen, am besten über Nacht.

**Schritt 4:** Backofen vorheizen. Die Teigrollen in 0,5 Zentimeter dicke Scheiben schneiden, auf ein gefettetes Backblechlegen mit Milch und verquirlten Ei bestreichen, dann mit Mandelplättchen dekorieren. Die Menge der Kekse halbieren und jeweils bei 200 Grad sechs Minuten lange backen.

### Heilwirkung Nelken

antibakteriell,  
beruhigend,  
fungizid,  
krampflösend,  
schmerzstillend,  
schweisstreibend

### Heilwirkung Muskatnuss

#### **Nicht überdosieren!**

adstringierend,  
anregend,  
antibakteriell,  
beruhigend,  
krampflösend,  
Blähungen,  
Magenschwäche,  
Magenkrämpfe,  
Durchfall,  
Leberschwäche,  
Gallenschwäche  
Kater,

### Heilwirkung Zimt

antibakteriell,  
adstringierend,  
auswurfördernd,  
harntreibend,  
krampflösend,  
Menstruation abschwächend,  
schleimlösend,  
schmerzstillend,  
schweisstreibend,  
Senkt Blutzuckerspiegel,  
tonisierend,  
wärmend



Lydia



## Weihnachtsente mit Knödel

Aromatisch, duftende, knusprig braune Weihnachtsente mit Knödeln zaubert Lächeln auf die Gesichter ihrer Gäste. Versuchen Sie unser köstliches Rezept.



### Zubereitung:

1. Die Gewürze der Gewürzmischung in einem Mörser mischen und zerreiben
2. Falls die Ente tiefgefroren ist, am Abend vorher aus der Truhe nehmen, die Folie entfernen und in eine flache Schale legen, wo die Abtauflässigkeit ablaufen kann. Nach dem Auftauen den Beutel mit den Innereien entnehmen und entsorgen oder zur Weiterverarbeitung beiseitelegen. Eventuell vorhandene Federkiele mit der Pinzette herauszupfen. Bürzeldrüse entfernen.
3. Die Ente kalt abspülen (innen und außen) und trockentupfen und mit der Gewürzmischung außen und innen kräftig einreiben.
4. Die Zutaten für die Füllung vermischen, die Ente damit füllen und zubinden. Auch die Keulen und Flügel festbinden, damit sie beim Braten nicht austrocknen. In einer tiefen Pfanne das Butterschmalz erhitzen und die Ente von allen Seiten kurz goldbraun anbraten.
5. Das Gemüse (Schalotten, Karotten, Petersilienwurzel) grob hacken und in die Fettpfanne des Backofens legen. Die angebratene Ente auf das Gemüsebett legen und das Blech in die zweite Schiene von unten in den Backofen schieben. Orangensaft und Geflügelfond dazu gießen.
6. Bei 190 Grad (Ober – und Unterhitze) 2,5 Stunden lang braten. Nach einer Stunde die Ente wenden. Immer wieder Wasser nachgießen da sich der Geflügelfond während des Bratens reduziert.
7. Orangensaft und Honig kurz aufkochen und in der letzten halben Stunde der Bratzeit die Ente immer wieder damit bepinseln.
8. Nach dem Garen die Ente im Ofen warm stellen, die Flüssigkeit und das Gemüse aus der Fettpfanne in einen Topf gießen, das Lorbeerblatt entfernen und das Gemüse pürieren. Die restlichen Soßenzutaten dazu geben, mit Soßenbinder binden und mit Obers verfeinern. Mit Orangenscheiben und frischen Thymianzweigen garniert servieren.
9. Dazu passen perfekt selbstgemachte Kartoffelknödel und Rotkraut, Bratäpfel oder auch Semmelknödel.

### Zutaten für 4 Portionen

- 1 Stk Küchenfertige Ente
- 3 Stk Schalotten
- 2 Stk Karotten
- 1 Stk Petersilienwurzel
- 2 Stk Lorbeerblätter
- 2 EL Butterschmalz

### Zutaten für die Gewürzmischung:

- ½ TL grob gemahlener Pfeffer
- ½ TL Meersalz
- ½ Stk unbehandelte Orangenschale
- ¼ TL Kardamom
- ¼ TL Ingwer

### Zutaten für die Füllung:

- 2 Stk unbehandelte Orangen mit Schale (geviertelt)
- 1 Stk große Gemüsezwiebel gehackt
- 4 Stk frischer Thymian gehackt

### Zutaten für die Glasur

- 200 ml Orangensaft
- 2 EL Honig

### Zutaten Sauce:

- 400 ml Geflügelfond
- 200 ml Orangensaft
- 150 ml Weißwein
- 1 EL Soßenbinder
- 200 ml Obers





# Warum stellen wir einen Weihnachtsbaum auf??



Ein Weihnachtsbaum (auch Christbaum oder Tannenbaum) ist ein geschmückter Nadelbaum, der zur Weihnachtszeit aufgestellt wird. Als Schmuck dienen meist Lichterketten, Kerzen, Glaskugeln, Lametta, Engels,- oder andere Figuren. Dieser Weihnachtsbrauch verbreitete sich im 19. Jahrhundert von Deutschland aus über die ganze Welt.

## Geschichte

Die Verwendung eines geschmückten Baumes hat keinen historischen nachweisbaren Anfang, sondern findet in den Bräuchen verschiedener Kulturen ihren Ursprung. Immergrüne Pflanzen verkörperten Lebenskraft, und darum glaubten die Menschen in früheren Zeiten, sich Gesundheit ins Haus zu holen, indem sie ihr Zuhause mit Grünem schmückten.



## Römische Antike

Die Römer bekränzten zum Jahreswechsel ihre Häuser mit Lorbeerzweigen. Durch das Schmücken eines Baumes zur Wintersonnenwende ehrte man den Sonnengott. Auch in nördlichen Gegenden wurden im Winter schon früh Tannenzweige ins Haus gehängt, um bösen Geistern das Eindringen und Einnisten zu erschweren, gleichzeitig gab das Grün Hoffnung auf die Wiederkehr des Frühlings.

## Mittelalter



Schon im Mittelalter bestand vielerorts der Brauch, zu bestimmten öffentlichen Festlichkeiten ganze Bäume zu schmücken, wie zum Beispiel den Maibaum oder den Richtbaum. Zu Weinachten wurden in der Kirche Paradiesspiele aufgeführt, weil der 24. Dezember damals der Gedenktag Adam und Evas war, an dem im Brauchtum ein Paradiesbaum, der durchaus ein Laubbaum sein konnte, mit Äpfeln behängt wurde.

Noch bis ins 19. Jahrhundert schmückte man in Norddeutschland seinen Christbaum mit Adam und Eva und einer Schlange aus Holz oder Gebäck.

1492 kaufte das Liebfrauenwerk zu Straßburg Tannen für die Kirchengemeinden. Zu diesem Zeitpunkt war die Tanne mit dem neuen Jahr verbunden, man kann aber vermuten, dass die Bäume bereits um Weihnachten in den Kirchen standen. Die älteste schriftliche Erwähnung eines Weihnachtsbaums wird im Jahre 1527 datiert.



Lydia & Nicole

Von 1539 gibt es wieder einen urkundlichen Beleg, dass in Straßburger Münster ein Weihnachtsbaum aufgestellt wurde. Die ersten Aufzeichnungen über den Christbaum als einen allgemein üblichen Gebrauch stammen aus dem Jahre 1605.



# Basteltipp: Modeschmuck einmal anders

Bunte getrocknete Bohnen



Spiraldraht



Schmuckzange



## Arbeitsschritt 1

Draht auf gewünschte Länge abwickeln und ein Ende einbiegen



## Arbeitsschritt 2

In die Bohnen kleine Löcher bohren



## Arbeitsschritt 3

Die Bohnen auf den Draht auffädeln und dabei keine Abstände lassen



## Arbeitsschritt 4

Zum Schluss das Ende ebenfalls einbiegen





# Neue Aussenfassade

**Wenn der Bürgermeister selbst mithilft, freuen wir uns immer ganz besonders!**

Mit freiwilligen Helfern wird die Holzfassade im Nu wieder wie neu und die Gestaltung des Bereiches vor dem Haus und Garten nimmt wohnliche Formen an.

Mit unseren Klienten halten wir uns im Sommer besonders gerne im Außenbereich auf, sei es zum Arbeiten mit Holz oder anderen Materialien, aber auch zum „Lümmeln und Rasten“ in den Pausen sollte der Gartenbereich einladen.

Das ist uns auf alle Fälle gelungen!

*Danke an alle die dabei geholfen haben!!*

Nun hat die Gartenhütte (gespendet von Schratten-ecker Alois) für uns eine ganz besondere Wertigkeit erhalten. Wir nutzen sie nicht nur zum Zusammensitzen, sondern vor allem als kleine Werkstatt, für Arbeiten die im Innenbereich nicht möglich sind. Lois, auch dir noch einmal Danke!!



Furtner Alois mit Rasekh Yahya und Georg Spadinger, beim Bau einer Gartenbank



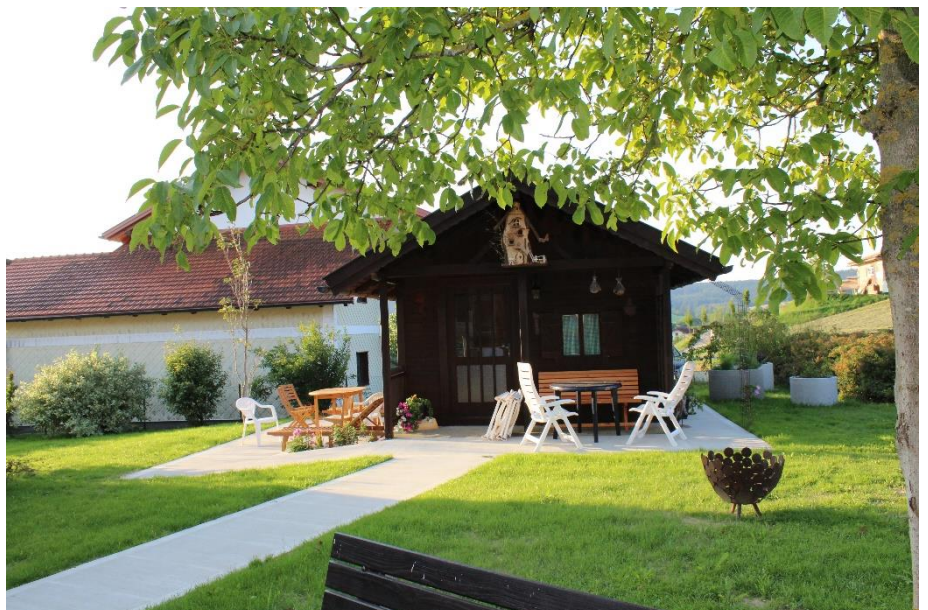
Mair Siegi kümmert sich um ein schattiges Plätzchen und wird von Rasekh dabei unterstützt



Und nicht zu vergessen die 3 „Hansen“, die im NU die Fassade verschönern!! ☺



Lois, auch dir noch einmal Danke!!



Petra Mair



# Weihnachtsmarkt in Hacksperr



*Wunderschöne  
Adventkränze,  
Weihnachtsartikel zum  
Verschenken oder Selbst  
genießen, kulinarische  
Köstlichkeiten aus eigener  
Produktion und Süffiges  
liebevoll verpackt aus dem  
Hause MIRAVITA Innviertel  
warten auf Euch.*

Besuch vom  
**Miravita-  
Christkind!**

**Freitag**

**24.11.2017**

**14:00 – 19:00 Uhr**

**anschließend gemütlicher  
Ausklang an der  
Glühweinhütte**

... Heißgetränke am Glühweinstand,  
Kaffee und Kuchen, kleine Speisen

... frisch gebackene Bauernkrapfen von  
den Schildorner Bäuerinnen

... musikalische Umrahmung

# Weihnachtsmarkt

Hacksperr 28  
4924 Waldzell

[www.miravita-innviertel.at](http://www.miravita-innviertel.at)



E  
I  
N  
E  
W  
E  
I  
H  
N  
A  
C  
H  
T  
S  
G  
E  
S  
C  
H  
I  
C  
H  
T  
E



## Die Ur-Weihnachtsgeschichte

In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen. Dies geschah zum erstenmal; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich einzutragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt, denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich einzutragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Als sie dort waren, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft, und sie gebahr ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war. In jener Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat der Engel des Herrn zu ihnen, und der Glanz des Herrn umstrahlte sie. Sie fürchteten sich sehr, der Engel aber sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteil werden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren, er ist der Messias, der Herr. Und das soll euch das Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt.



E  
I  
N  
E  
W  
E  
I  
H  
N  
A  
C  
H  
T  
S  
G  
E  
S  
C  
H  
I  
C  
H  
T  
E

Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Verherrlicht ist Gott in der Höhe und auf Erden ist Friede bei den Menschen seiner Gnade. Als die Engel sie verließen hatten und in den Himmel zurückgekehrt waren, sagten die Hirten zueinander: Kommt, wir gehen nach Betlehem, um das Ereignis zu sehen, das uns der Herr verkünden ließ. So eilten sie hin und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag. Als sie es sahen erzählten sie, was ihnen über dieses Kind gesagt worden war. Und alle, die es hörten, staunten über die Worte der Hirten. Maria aber bewahrte alles, was geschehen war, in ihrem Herzen und dachte darüber nach. Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für das, was sie gehört und gesehen hatten; denn alles war so gewesen, wie es ihnen gesagt worden war.





		5	4	8			6	7
8	3			6	9	5		
7		6	5			4		8
	7		9		6		5	2
6		3		7	2	1	9	
	2	9	1			8		
3	8			5	7			9
		7	3		4	2	8	
5		2	6			7		3

Was kann man niemals mit Worten ausdrücken?

Einen nassen Schwamm!

Was ist der Unterschied zwischen einem Einbrecher und einem Arzt?

Der Einbrecher weiß was einem fehlt!

Was ist weiß und stört beim Essen?

Eine Lawine!

Was ergibt sieben mal sieben?

Sehr feinen Sand!

Frage in der 2ten Klasse: Du hast 4 Äpfel in einer Hand und nochmal 4 Äpfel in einer Hand. Was hast du dann?

große Hände!



**Wollte dir nur die Katze rein bringen. Du hast sie draußen vergessen.**



**Auch Spaß muss sein...**

Gehen zwei Eskimos nach Hause.

Fragt der eine den anderen: "Wo ist eigentlich dein Iglu?"

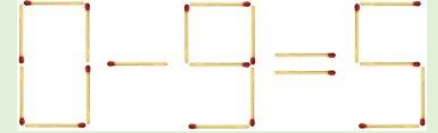
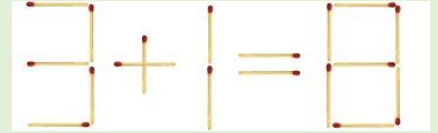
- Erschrickt der andere: "Oh nein, ich hab' das Bügeleisen angelassen!"

5	4	2	6	9	8	7	1	3
9	6	7	3	1	4	2	8	5
3	8	1	2	5	7	6	4	9
4	2	9	1	3	5	8	7	6
6	5	3	8	7	2	1	9	4
1	7	8	9	4	6	3	5	2
7	9	6	5	2	1	4	3	8
8	3	4	7	6	9	5	2	1
2	1	5	4	8	3	9	6	7



Vervielfältiger afrikan. Religion	hoher Berg unumstößlich	in Ordnung	Verb substantivieren Hauptstadt Lettland	leichter Galopp Verhüllung
Gewichtseinheit		griechische Insel Plattenauflieger	Staat in Asien Verzicht	
Musikauftritt		Milchprodukt (-h) ich kann nicht ....		
Laufvogel		Störung Zahl		
Muskelan- spannung			Tonarten Abholzen	
Zahl	In diesem Raum Währung			Wärme abgebend
		Kosmetik- farbe Wahrneh- mung		
Lokal wo man was trinkt	Dativ wir Haupt- stadt von Eritrea		alle Währung Regulator	jemand der sucht
		Irländer ausge- schlossen		Kreis- Soest KFZ Raubfisch
Kopfbedeckung Hekto- meter				
	dicht Obstbrei		Ausruf Zahl	
Amerikaner Fischart		Leihhaus direkte Anrede		
				männliche Person
alt- römische Münz		ursprüng- liche Form		

Verschiebe ein Streichholz, um die richtige Rechnung zu erhalten



2-7=9  
8-3=5  
9-1=8  
Lösung



Gesucht wird eine achtstellige Zahl, die 2 Einsen, 2 Zweier, 2 Dreier und 2 Vierer enthält.

Die Einsen in dieser Zahl sind durch eine Zahl voneinander getrennt, die Zweier durch zwei Stellen, die Dreier durch drei und die Vierer durch vier Stellen.

Wie lautet die Zahl

K	N	O	G
W	O	D	K
P	O	N	D
G	I	G	J
E	M	P	A
K	R	A	M
N	I	R	I
D	R	E	I
R	E	I	R
X	M	D	S
O	S	E	R
T	H	N	E
M	H	A	V
E	H	E	L
R	E	R	G
M	R	O	A
R	O	F	S

Lösung: Die gesuchte Zahl lautet 23421314 oder rückwärts 41312432



Lösung



# Was möchte ich in Österreich ändern

Ich würde in Oberösterreich die Ampel Ändern und die Polizei wieder Vergrößern.  
Ich würde in Niederösterreich Ändern Keine Elektroautos, Pferde in der Straßen das haltet der Verkehr auf.

Ich würde in der Grenze in Deutschland und Österreich viele Deutsche Polizisten und Österreichische Polizisten hinstellen.

Ich würde 3 Neue Feiertage machen Freitag der 13, 10 Oktober, Der Tag wo Österreich entstanden ist 20. 1. 1804, Der Tag von Ried in Innkreis 1721

Ich würde Alle Ausländern Weltfrieden in Europa machen lassen: wie Deutschland, Italien, Frankreich, Spanien, Weiß – Russland, Rumänien, Ungarn, Griechenland, Schweiz...

Ich würde das Militär in ganz Österreich wegen Terroristen in der Straße stellen.

Ich bin wütend was Hitler gemacht hat.  
Ich mag die Landschaft weil dort kommt das Gemüse und Obst her.

Ich will nicht den 3 Weltkrieg in Österreich haben.

Ich will Freiheit so wie in Amerika.

Ich hasse Österreich wie früher war wegen Krieg.

Wen nie der erste und zweite Weltkrieg in Österreich war das wäre besser dann war nie Krieg.

Ich mag Ried weil es liegt in Oberösterreich.

# Wie Ich gesund bleibe

Ich esse immer wenig und ich dringe immer nur Wasser minimal auch Saft  
Ich esse: Gemüse, Obst, Wenig Fleisch.  
Ich mach auch Sport Montag bis Donnerstag.

Dienstag und Donnerstag esse ich nicht mehr Fleisch.

Fettige essen esse ich manchmal nicht.  
Ich mache immer mit Gewichte 20 bis 30 Wiederholungen.

Ich laufe Gerenne immer die ganze Woche.

Fußball spiele ich Ameisen

**Sport ist Wichtig Faul ist nicht gesund!!!!!!!**

So viel Sport ist auch nicht gesund  
18:30 Uhr esse ich immer

Ich esse Tomaten mit Käse und Gurken  
Beim mein Vergangenheit war ich noch Fettscher Fett sogar.







# Integrative Beschäftigung

Als „integrative Beschäftigung“ werden Arbeitsangebote für Menschen mit Beeinträchtigung außerhalb der Einrichtung bezeichnet.

Die Jausenstation „Schlaga Stub´m“ ermöglicht einmal pro Woche Vormittags zwei unserer Klienten dieses Angebot.

Da die Schlaga Stub´m auch einen kleinen Streichelzoo dabei hat, dürfen sie bei der Pflege und Betreuung der Tiere mithelfen.

Tätigkeiten wie:

- Vorbereitungsarbeiten für den Gastbetrieb
- Laubsaugen
- Zusammenkehren
- Ausmisten usw.

gehören wöchentlich zu ihren Aufgaben, die sie mit großer Freude selbstständig ausüben!



*„DANKE FRANZ, DASS DU UNS DIE MÖGLICHKEIT GIBST, EINER ARBEIT AUCH AUSSERHALB DER EINRICHTUNG NACHZUGEHEN.“*

## Schlaga Stub´m

*Jeden Donnerstag komme ich und Norbert zur Schlaga Stub´m*

*Ich und Norbert machen immer die Haufen von den Ponys weg und dazu*

*auch noch die Haufen von Hasen weg und noch bei den Ziegen machen wir das gleiche.*

*und danach, machen wir getrennt weiter ich mache mit dem Laub Gebläse weiter, wenn es regnet muss ich die Tropfen vom Regen wegwischen und danach muss ich ab trocken, wenn wir fertig sind kommt Petra und holt uns wider ab.*

Von: Alin Cristian ( Felix )





# Allerheiligen

Heuer haben wir zum ersten Mal in der FA Nußbaum die Allerheiligen-Gestecke gemacht und auch dort verkauft. Im Vorfeld haben wir an einem Nachmittag einen Kurs besucht und uns dabei nützliche Tipps und Anregungen geholt.

Es hat uns sehr viel Freude bereitet, so vielfältige Kreationen anzufertigen und der Verkauf war sehr erfolgreich.

Wir freuen uns schon wieder auf nächstes Jahr!!!



# Herbst- und Adventgestecke







# Wunderbare Geschenke für die Weihnachtszeit

## Miravita Innviertel Hacksperr:

Öffnungszeiten: Mo - Do 08:00-16:00 Uhr  
Fr 08:00-12:00 Uhr

## Miravita Innviertel Nußbaum:

Öffnungszeiten: Mo - Do 08:00-16:00 Uhr  
Fr 08:00-12:00 Uhr

Wir gehen auch gerne auf Wünsche ein und fertigen  
individuelle Geschenke für jeden Anlass!!



...und vieles mehr!!!





Lydia

## So stell ich mir die Welt vor, wenn ich alt bin

Z  
Z  
U  
K  
U  
N  
F  
T  
Z  
U  
K  
U  
N  
F  
T

*Wir werden in Hetech Häuser wohnen wo zum der Spiegel dir Stylingtipps gibt. Und die Klomuschel automatisch spült. Ein ganz normaler Tag in der Zukunft beginnt mit einem Automatischen Gesundheitscheck Schon bim Zähne putzen wird der menschliche Körper gescannt. Und einen Kühlschranks der dir sagt was noch da ist zum Essen und dir automatisch eine Einkaufsliste schreibt. Im Schlafzimmer das Licht automatisch dämmt wen man ins Bett geht, das Licht mit Klatschen in die Hände an geht und automatisch wenn du den Raum verlässt aus. Selbs fahrende Autos und Buse. Nach der Morgentoilette erhalten wir in Zukunft direkt detaillierte Informationen über unseren Gesundheitszustand. Der Arzt wird als Hologramm in die Wohnung Projiziert.*

*Ich hoffe dass ich immer noch mit meinem Freund zusammen bin und wir glücklich verheiratet sind. Und wir haben eine Katze und zwei Hamster und keine Kinder. Wir wohnen zusammen in einer schönen Wohnung. Und Lieben uns immer noch wie am ersten Tag. Und wir sind zusammen schon nach Paris geflogen. Und hatten eine echte Traumhochzeit.*

Z  
U  
K  
U  
N  
F  
T  
Z  
U  
K  
U  
N  
F  
T



Auch in dieser Ausgabe durften wir wieder einen Unternehmer interviewen, der die Mediengruppe mit einem großen Auftrag für Weihnachtskarten unterstützt hat



## Geschichte

Gegründet wurde das Unternehmen im Jahr 1995 von Wilhelm Freudlinger als Handelsunternehmen für gebrauchte Holzbearbeitungsmaschinen. Die gebrauchten Maschinen wurden angekauft und überholt.

Im Laufe der Jahre wurden zu den gebrauchten Maschinen immer mehr Neumaschinen verkauft, sodass inzwischen ein komplettes Sortiment von Neumaschinen zusammengestellt wurde.

Heute sind wir in der Lage sämtliche Maschinen für die Holzbearbeitung anzubieten. Unsere Hauptlieferanten sind namhafte Hersteller aus Deutschland und Italien. Als zweites Standbein wurden auch eigene Produkte entwickelt und erfolgreich verkauft.

Unsere Maschinen werden in sämtliche Länder Europaweit geliefert.

Interview mit Lydia und Alin folgt auf der nächsten Seite...





**Was kann man ihrer Firma kaufen/ Was bietet ihre Firma an?**

Maschinen und Wergzeuge für Tischlereien, Zimmerrein, Holzverarbeitende Betriebe, Betriebsausstattung Und Absackanlagen zum Abfüllen von losen Schüttgütern

**Welchen Beruf haben sie gelehrt?**

Ich habe Schlosser, Maschienbau gelernt

**Wie gefällt ihnen ihre Arbeit?**

Mehr als 20 Jahre bin ich jetzt Selbstständig und habe mich mit meinem Beruf selbstverwirklicht. Ich exponiere meine Maschinen in viele Länder.

**Sind sie verheiratet/ Hilft ihre Frau auch in der Firma?**

Ja ich bin verheiratet und wir haben 3 Kinder, Meine jüngste Tochter Arbeit im Betrieb mit. Meine Frau Arbeit in einem Sozialberuf.

**Wie viele Kinder haben sie/ Ü bernimmt die Firma mal ein Kind?**

Ich habe 3 Kinder und derzeit stellt sich die Frage nicht.

**Wo wohnen sie/ Ist ihre Firma auch ihre Wohnadresse?**

Nein der Betrieb ist das Elternhaus von meiner Frau, Aber ich wohne in Neuhofen.

**Haben sie Haustiere?**

Ja ich habe zwei Katzen

**Welche Hobbys haben sie?**

Motorrad fahren. Oldtimer, und ich habe Interesse für alte Sachen

**Welche Aufgaben hat man als Chef?**

Gute Ideen, Konzept, Organisieren, Kommunikation, auf Leute zugehen, planen, denken, vorrauschauen, und Ziele vor Augen haben, Hausverstand, Mit Misserfolgen umgehen können.

**Wollten sie schon immer Chef werden?**

Ich wollte schon mit 15 Jahren selbständig werden. Ich wollte immer das machen was ICH wollte.

**In wievielter Generation ist die Firma?**

In der ersten Generation seit 1995 besteht die Firma.







Uns hat die Arbeit an der zweiten Ausgabe unserer Zeitung wieder sehr viel Spaß gemacht!!! Wir freuen uns schon auf die nächste Ausgabe im Frühjahr 2018!!

Die Mediengruppe

